

Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und Nieder-Teutschland

Beer, Johann Christoph Nürnberg, [ca. 1690]

Brestede.

urn:nbn:de:hbz:466:1-75212

hann in der Insel entweder zugemacht zu fin den/oder est ligt eine Rose darinnen/oder et läutet eine Glocke von sich felbst,

Brestede.

Restede oder Breitstede ist ein Städte lein im Hertogthum Schleswick an der West-See/ zwischen Tundern und Husam, Breisch.

BReefch ist ein Städtlein und Schloff an der Elbe 2. Meilen von Wittenberg.

Brettheim.

Bettheim ober Bretta ligt im Craichgow fo anfangs der Graffschafft Sberstein gu wesen/ von dannen an Marggrasen von Barden gesommen / und von ihme Chur: Pfalk mit aller Jurisdiction verkauffet worden. Hat ein fruchtbares kand/an Getraid/Wein/ Holz und Wasser. An. 1632. ist diese Stadt von den Kenserlichen Soldaten eingenom men/ ausgeplündert/ die Pforten verbrem net/und die Mauren theils nieder geworssen worden.

Breysach.
BReysach ist die Haubt-Stadt im Brisgau
am Rhein so vom Rens. Valentiniano/und
das Schloß von Hertzog Berthold aus Ich
ringen erbauet/und von Kenser Maximiliano
I. renoviret worden. Hat nur einen einigen
Brunnen/dessen Wasser jährlich
umb Geld kauffen Wasser, Unno 1638. hat
Herzog Bernhard zu Sachsen Wenmar die
sen Ort durch Ubergab und Accord eroberts
nachdem die Belägerte unaussprechliche

hung

,Si de

Bu

2

ga

fur

la c

geo

len

9) f

gre

ilt

fün

alli

bar

Doi

Da

Vo

den

Mue

Me

Ma

fom

und

Beni

Geb

ger/

(2